

Anmeldung

Anmeldeschluss: 31. Dezember 2019

Festival- und Tagespässe sowie einzelne Workshops nur mit Anmeldung bestellbar.

Die Teilnehmerzahlen bei den Workshops sind begrenzt.

Erst nach Geldeingang ist Ihre Anmeldung verbindlich und wird per E-Mail bestätigt.

Anmeldung bitte online unter:

www.musikhochschule-muenchen.de/hackbrett

Festival- und Tagespässe

Festivalpass Freitag/Samstag 10./11. Januar: 45 €

Tagespass Freitag 10. Januar: 25 €

Tagespass Samstag 11. Januar: 30 €

Passive Teilnahme begrenzt möglich (nur mit Online-Anmeldung)

Ermäßigung für Schüler und Studierende 50 %

Einzelne Workshops

10.1./11.1.	Vom Grundpuls bis zur Polyrythmik	15 €
10.1./11.1.	Terpsichore – Musik der Renaissance	15 €
10.1./11.1.	Weltreise	15 €
10.1./11.1.	Swinging Strings	15 €
10.1.	Jam-Session	Eintritt frei*
11.1.	Warm Up!	10 €

*Keine Anmeldung, jedoch Einlasskarte erforderlich. Ausgabe eine Stunde vor Beginn der Veranstaltung am Infostand.

Tickets für die Veranstaltungen mit Eintritt (Details siehe umseitig) können auch einzeln erworben werden:

10.1.	Hackbrett und Salterio	Eintritt frei
10.1.	»Suoni Amorosi« – Eröffnungskonzert	10 €/erm. 7 €
10.1.	Jam-Session	Eintritt frei
11.1.	Hackbrettjugend	10 €/erm. 7 €
11.1.	»... das Hackbrett geschlagen ...«	Eintritt frei
11.1.	»Peer Gynt«	10 €/erm. 7 €
11.1.	Hackbrettfacetten	10 €/erm. 7 €

Vorverkauf über München Ticket:

Telefon 089/54818181 · www.muenchenticket.de · Tageskasse

Hackbrettfest 2020

10.–11. Januar 2020 | Gasteig München

Konzerte | Workshops | Vorträge | Ausstellung

Veranstaltungsort

Hochschule für Musik und Theater München

Standort Gasteig, Kellerstraße 6, 81667 München

Anfahrt: S-Bahnen, Haltestelle: Rosenheimer Platz

Tram 18, Haltestelle: Am Gasteig

Veranstalter

Hochschule für Musik und Theater München (HMTM)

www.musikhochschule-muenchen.de

Konzeption & Leitung

Prof. Birgit Stolzenburg

Organisation

Prof. Birgit Stolzenburg, Franz Anton Peter, Veronika Hofer, Belisa Mang, Lisa Schöttl, Johanna Betzinger, Antonia Egle, Xaver Eckert, Magdalena Geiger, Regina Lederer, Veronika Schulz, Maria Weigl, Tom Hopfinger

Ausstellung im Foyer

Ausstellung am Samstag, 11. Januar von 10:00–17:00 Uhr

Hackbrettbau

Thomas Buchner (Starnberg)

Christian Fuchs (Frankfurt)

Kurt Hartwig (München)

Klemens Kleitsch (Kiefersfelden)

Peter Mürnseer (Kirchdorf in Tirol)

Armin Rosmanith-Strübel (Altmannstein-Steinsdorf)

Peter Ziegler (Unterhaching)

Hackbrettschlägel

Helmut und Thomas Gruber (Wurmannsquick)

Hackbrettständer

Florian Weber (Feldkirchen-Westerham)

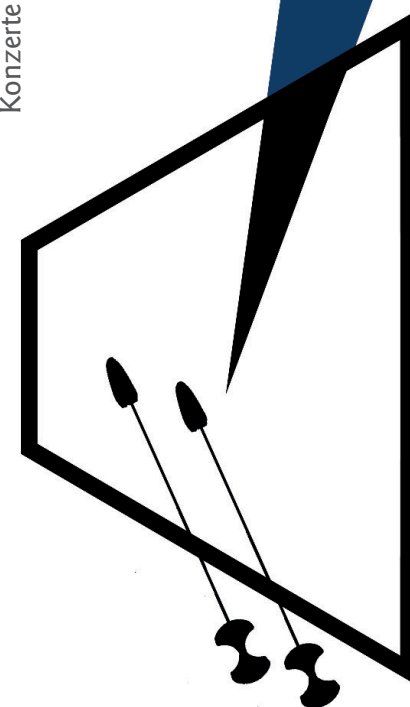
Noten

Heinz Lebermann, Notenpunkt (München)

HOCHSCHULE
FÜR MUSIK UND THEATER
MÜNCHEN

Hackbrettfest 2020
10.–11. Januar 2020 | Gasteig München

Konzerte | Workshops | Vorträge | Ausstellung



Hackbrettfest 2020

Am 10. und 11. Januar 2020 sind alle Interessierten eingeladen, bei verschiedenen Konzerten, Workshops und Vorträgen im Gasteig die Welt des Hackbretts ganz neu für sich zu entdecken. Im Mittelpunkt steht die konzertierende Hackbrettjugend, vertreten durch die Bundespreisträger*innen des Wettbewerbs »Jugend musiziert«, das Hackbrett-Jugendorchester Bayern (HaJOBa) und die HMTM-Studierenden. Rund 50 Aktive gestalten das Programm, und in einer Ausstellung werden die neuesten Instrumente, Noten und CDs präsentiert. Wir wünschen Ihnen bereichernde und kreative Tage!

Festivalprogramm (mit Anmeldung)

Freitag, 10. Januar

16:00	Vom Grundpuls bis zur Polyrhythmik
Raum 0.103 90 Min.	Neue Wege und Herangehensweisen für den Umgang mit Rhythmus. Hierbei sollen ausdrücklich alle Teilnehmenden dort abgeholt werden, wo sie stehen. Mit <i>Prof. Wolfram Winkel</i>
Workshop	
16:00	Terpsichore – Musik der Renaissance
Raum 3.117 90 Min.	Lieder voll Sehnsucht von JOHN DOWLAND und schwungvolle Tänze von MICHAEL PRAETORIUS. Eine Annäherung an die Musik des frühen 17. Jhds und Spielen im Hackbrettconsort. Mit <i>Lisa Schöttl</i>
Workshop	
16:00	Weltreise
Raum 0.131 90 Min.	Gemeinsames Musizieren aus dem neuen Folkloreheft »Eischerzen« Band 6, mit Infos zu den unterschiedlichen Volksmusikstilen verschiedener Länder sowie Tipps zum Arrangieren. Mit <i>Belisa Mang</i>
Workshop	
16:00	Swinging Strings
Raum 1.108 90 Min.	Jazz – Rock – Pop auf dem Hackbrett Eine stilistische Bereicherung für SchülerInnen und Lehrende. Klang- und Erfolgserlebnisse durch Kreativität beim Hackbrettspiel (spezifische Jazz-Kenntnisse nicht erforderlich). Mit <i>Günter Ebel</i>
Workshop	
17:30	Pause

18:00	Hackbrett und Salterio
Raum 1.108 30 Min.	Ein Abriss über die historische Entwicklung des Hackbretts vom Spätmittelalter bis zur Frühklassik – Einführung zum Konzert »Suoni Amorosi«.
Vortrag	<i>Prof. Birgit Stolzenburg</i>
19:00	»Suoni Amorosi« – Eröffnungskonzert
Kleiner Konzertsaal 60 Min.	Musik vom Spätmittelalter bis zum Barock mit dem Duo <i>Gioco di Salterio</i> <i>Birgit Stolzenburg</i> (Dulce Melos, Salterio, Hackbrett, Kontrabasshackbrett) und <i>Hans Brüderl</i> (Vihuela, Renaissancegitarre, Renaissanceclaute, Theorbe)
Konzert	
20:00	Pause
20:30	Jam-Session
Raum 1.108 90 Min.	Spontanes gemeinsames Musizieren traditioneller Musik mit <i>Irmi Schuhbauer</i> , <i>Jakob Schöttl</i> (Steirische Harmonika), <i>Patrick Hollnberger</i> (Kontrabass) und der <i>Hackbrettklasse Prof. Birgit Stolzenburg</i>
Workshop	
22:00	Ende

Samstag, 11. Januar

9:00	Warm Up!
Raum 1.108 45 Min.	Vorbereitung auf das Hackbrettspiel mit Körper und Atmung. Mit Lockerungs- und Körperübungen starten wir gut vorbereitet in den Tag. Ein Instrument wird nicht benötigt, aber bitte eigene Schlägel mitbringen! Mit <i>Anna Pontz</i> und <i>Veronika Hofer</i>
Workshop	
9:45	Pause
10:00	Vom Grundpuls bis zur Polyrhythmik
Raum 0.103 90 Min.	Neue Wege und Herangehensweisen für den Umgang mit Rhythmus. Hierbei sollen ausdrücklich alle Teilnehmenden dort abgeholt werden, wo sie stehen. Mit <i>Prof. Wolfram Winkel</i>
Workshop	
10:00	Terpsichore – Musik der Renaissance
Raum 3.117 90 Min.	Lieder voll Sehnsucht von JOHN DOWLAND und schwungvolle Tänze von MICHAEL PRAETORIUS. Eine Annäherung an die Musik des frühen 17. Jhds und Spielen im Hackbrettconsort. Mit <i>Lisa Schöttl</i>
Workshop	

10:00	Weltreise
Raum 0.131 90 Min.	Gemeinsames Musizieren aus dem neuen Folkloreheft »Eischerzen« Band 6, mit Infos zu den unterschiedlichen Volksmusikstilen verschiedener Länder sowie Tipps zum Arrangieren. Mit <i>Belisa Mang</i>
Workshop	
10:00	Swinging Strings
Raum 1.108 90 Min.	Jazz – Rock – Pop auf dem Hackbrett Eine stilistische Bereicherung für Schüler*innen und Lehrende. Klang- und Erfolgserlebnisse durch Kreativität beim Hackbrettspiel (spezifische Jazz-Kenntnisse nicht erforderlich). Mit <i>Günter Ebel</i>
Workshop	
11:30	Pause
13:00	Hackbrettjugend
Kleiner Konzertsaal 60 Min.	Bayerische Preisträger*innen der Bundeswettbewerbe »Jugend musiziert« spielen aus ihren Wettbewerbsprogrammen Alte und Neue Musik für Hackbrett vom Solo bis zum Trio.
Konzert	
14:00	Pause
14:15	»... das Hackbrett geschlagen ...«
Raum 1.108 45 Min.	Über die Entwicklung von Spieltechnik, Klangvorstellungen und Instrumentenbau seit den Anfängen des Salzburger Hackbretts <i>Prof. Birgit Stolzenburg</i>
Vortrag	
15:00	Pause
15:30	»Peer Gynt«
Kleiner Konzertsaal 45 Min.	Die romantische Orchestersuite »Peer Gynt« von EDVARD GRIEG in einer Bearbeitung für Hackbrettorchester, gespielt vom <i>Hackbrett-Jugendorchester Bayern (HaJOBa)</i> Leitung: <i>Lisa Schöttl</i> und <i>Patrick Hollnberger</i>
Konzert	
16:15	Pause
17:00	»Hackbrettfacetten«
Kleiner Konzertsaal 60 Min.	Die Hackbrettklasse Prof. Birgit Stolzenburg präsentiert Kammermusik aus vier Jahrhunderten für Hackbrettensemble und gemischte Besetzungen sowie Volksmusik.
Konzert	
18:00	Verabschiedung und Ende